



Reines Wasser



Wir tauchen ein

An fünf Abenden bei Hindus, Buddhisten, Juden, Christen und Muslimen
Eine Veranstaltungsreihe zu Regenwasser, Quellen und Flüssen

ZÜRCHER **FORUM**
DER
RELIGIONEN

Reines Wasser



Der Heilige Ganges
Die Personifizierung
der Göttin Ganga

Der Ganges ist der heiligste unter den Flüssen Indiens. Sein Wasser ist unabhängig für das rituelle Leben der Hindus und findet sowohl in der täglichen Puja im Tempel wie auch bei den Totenriten Verwendung. Doch wie behelfen sich die Hindus in Zürich, fern des Flusses? Im Tempel von Adliswil erfahren wir, wie Zürcher Leitungswasser zu heiligem Wasser wird.

Donnerstag, 17. März 2016, 18.30 Uhr
Sri Sivasubramaniam Tempel
Sihlweg 3, 8134 Adliswil
(Sihlthalbahn (S4) bis Sihlau,
Zürich HB ab 17.58 Uhr)



**Reizbare Wassergeister –
die Nagas**
Bewohner der Seen
und Flüsse Tibets

In den Bächen, Flüssen und Seen Tibets wohnen Nagas – schlangenähnliche Wassergeister, die der Bevölkerung Überfluss und Reichtum bringen. Allerdings bestrafen sie die Menschen mit Hautausschlag, wenn sie nicht geehrt werden. Lama Kunsang erklärt, wie die Wassergeister mit einem Mantra besänftigt werden können und wie wichtig das Element Wasser im tibetischen Buddhismus ist.

Donnerstag, 14. April 2016, 19.30 Uhr
Kulturzentrum Songtsen House
Albisriederstrasse 379, 8047 Zürich
(Tram 3 oder Bus 80 bis Albisrieden)



**Eintauchen
ins lebendige Wasser**
Das rituelle Tauchbad –
die Mikwe

Zur Erlangung ritueller Reinheit nach der enthaltsamen Zeit taucht eine orthodoxe, verheiratete Jüdin in einem Wasserbecken unter – in einer Mikwe. Als symbolisch Neugeborene steigt die Frau aus dem Wasser. Ruth Gellis und Rabbiner Noam Hertig erläutern das Konzept der rituellen Reinheit und zeigen die Mikwe der ICZ.

Mittwoch, 25. Mai 2016, 19.00 Uhr
Israelitische Cultusgemeinde Zürich (ICZ)
Lavaterstrasse 33, 8002 Zürich
(Tram 5/7/13 bis Bahnhof Enge)
→ Anmeldung bis am 22. Mai 2016:
anmeldung@forum-der-religionen.ch



Die Wasserweihe
Geweihtes Wasser
zum Mitnehmen

Wasser wird in der russisch-orthodoxen Kirche auf vielfältige Weise eingesetzt. Es dient der Segnung von Häusern, Menschen und der Begegnung mit Gott. So wird es häufig geweiht, und zwar am Fest der Taufe Jesu in der Grossen Wasserweihe und nach Bedarf in einer kleinen Weihe. Einer solchen können Sie ab 18.00 Uhr beiwohnen. Anschliessend, ab etwa 19.30 Uhr, gibt der Kirchenälteste Daniel Schärer eine Einführung in dieses Thema.

**Donnerstag, 25. August 2016,
18.00 Uhr oder spätestens 19.30 Uhr**
Russisch-orthodoxe Auferstehungskirche
Narzissenstrasse 10, 8006 Zürich
(Tram 9/10 bis Winkelriedstrasse
oder 7/15 bis Sonneggstrasse)



**Zu Füssen
eines Propheten**
Die Zamzam-Quelle
in Mekka

Auf der Suche nach Wasser irrt Hadschar vergebens in der Wüste hin und her. Heimgekehrt zum Zelt, sieht sie zu Füssen ihres Sohnes Wasser sprudeln. So beschreibt die Sira-Literatur die Geburtsstunde der Stadt Mekka und das Auffinden der Zamzam-Quelle, deren Brunnen sich heute nahe der Kaaba befindet. Über die Bedeutung der Quelle während der alljährlichen Wallfahrt sprechen Ismail Ademi und der Imam Nebi Rexhepi.

Donnerstag, 6. Oktober 2016, 19.30 Uhr
Albanische Islamische Gemeinschaft
Rautistrasse 58, 8048 Zürich
(Tram 3 bis Siemens
oder Bus 83/89 bis Flurstrasse)

Eine Anmeldung ist nur für die Veranstaltung am 25. Mai 2016 erforderlich.
Die Veranstaltungsreihe wird unterstützt durch die evang.-ref. und die röm.-kath. Kirche sowie durch Stadt und Kanton Zürich.

Zürcher Forum der Religionen
Schienhutgasse 6, 8001 Zürich
www.forum-der-religionen.ch